Moduldetails konsultieren

Versand 4 - FORGL6

Code des Moduls:	FORGL6
Leistungsbaustein:	Warenversand 1 (ENVO1)
Beruf / **Tätigkeit:**	Gestionnaire qualifié en logistique
Diplom / **Zertifikat:**	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1

Der Auszubildende ist in der Lage, die Verladung entsprechend den Kapazitätsbeschränkungen zu organisieren. Er kan Flächen, Volumen und Gewicht unter Berücksichtigung der Eigenschaften der Transportausrüstung berechnen. Er kann Versandeinheiten eigenständig unter Berücksichtigung der in seinem Unternehmen vorgesehenen Bestimmungen zusammenstellen.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Er ist in der Lage, eine Verladung unter Berücksichtigung der mit der Ware zusammenhängenden Beschränkungen zu organisieren.
- Er ist in der Lage, die Ladeeinheiten unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Unternehmens zusammenzustellen.
- Er kann die Verladung effizient organisieren, indem er die verfügbaren Kapazitäten bestmöglich nutzt.
- Er kennt die verschiedenen Transportmittel, mit denen er im Rahmen der Tätigkeit des Unternehmens zu tun hat.
- Er leistet eine sichere Arbeit und hält sich an die internen Richtlinien.

SOCKEL

- zwischen 15 und 18 Punkten: Er erfüllt alle Aufgaben im Zusammenhang mit der Verladung, indem er diese optimiert. Er arbeitet schnell, eigenständig und ihm unterlaufen nur selten Bedienfehler. Er leistet eine sichere Arbeit.
- zwischen 12 und 14 Punkten: Er ist eigenständig, muss jedoch seine Arbeitsleistung noch verbessern. Er ist zuverlässig und es unterlaufen ihm wenige Fehler.
- zwischen 9 und 11 Punkten: Es unterlaufen ihm wenige Fehler. Er arbeitet jedoch relativ langsam und sein Arbeitsrhythmus liegt in jedem Fall unter dem Durchschnitt des Teams.
- zwischen 4 und 8 Punkten: Er arbeitet langsam und ergreift keine Initiative. Er verliert Zeit, weil er seine Arbeit nicht optimiert. In manchen Fällen ist er für Fehler verantwortlich.
- zwischen 0 und 3 Punkten: Er macht zahlreiche Fehler und arbeitet langsam. Er nutzt die Ladekapazitäten nicht optimal und verliert viel Zeit, da er mehrmals dieselben Ladeeinheiten herummanövriert.

2

Der Auszubildende ist in der Lage, die Verladegeräte effizient und sicher zu nutzen. Er ist ebenfalls in der Lage, seine L entsprechend den Eigenschaften der Ware (Gewicht, Zerbrechlichkeit, Platzbedarf, Gefahrenpotenzial) ordnungsgemäl sichern....).

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Er nutzt die Mittel und Geräte für die Verladung ordnungsgemäß und sicher.
- Er sichert die Ware sowohl vor der Verladung als auch danach durch eine korrekte Befestigung.
- Er ist sich der Eigenschaften der einzelnen Waren und deren Auswirkungen auf die Verladung und auf die zu verwendenden Ladungssicherungsmittel bewusst.

SOCKEL

- zwischen 15 und 18 Punkten: Er verlädt die Ware mittels der ihm zur Verfügung gestellten Geräte sicher und schnell. Er sichert die Ware einwandfrei. Bei den vom Auszubildenden vorgenommenen Verladungen treten nur sehr selten Probleme auf. Beschwerden von Kunden oder Logistikdienstleistern sind sehr selten.
- zwischen 12 und 14 Punkten: Er ist eigenständig, muss jedoch seine Arbeitsleistung noch verbessern. Er ist zuverlässig und es unterlaufen ihm wenige Fehler.
- zwischen 9 und 11 Punkten: Es unterlaufen ihm wenige Fehler und er beschädigt selten die Ware. Er arbeitet jedoch relativ langsam und sein Arbeitsrhythmus liegt in jedem Fall unter dem Durchschnitt des Teams.
- zwischen 4 und 8 Punkten: Er ist langsam und seine Ladungssicherung ist nicht immer angemessen. Ohne den Eingriff von seinen Kollegen oder Vorgesetzten wären Ladungen gefährdet. Er verschwendet die verfügbaren Ladekapazitäten.
- zwischen 0 und 3 Punkten: Er ist nicht in der Lage, eine ordnungsgemäße Verladung durchzuführen, da er nicht alle ihm zur Verfügung gestellten Mittel nutzen kann und regelmäßig Schäden verursacht. Aufgrund seines mangelnden Know-hows ist seine Arbeit nicht sicher und problematisch. Man muss ihm ständig zur Seite stehen, um die verschiedenen Aufgaben zu erfüllen.

3

Der Auszubildende ist in der Lage, sich mit internen und externen Ansprechpartnern auseinanderzusetzen. Er weiß mit Beschwerden umzugehen. Er bewahrt Ruhe und behält die Interessen seines Unternehmens im Blick.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

- Er ist in der Lage, eventuell auftretende Probleme ruhig mit seinen Kollegen und Vorgesetzten zu besprechen.
- Bei Beschwerden von Kunden hört er ihnen zu und versucht, ihnen eine zufriedenstellende Antwort zu geben. Er bewahrt unter allen Umständen Ruhe.
- Er weiß, ab welchem Zeitpunkt es besser ist, sich an seinen Vorgesetzten zu wenden.
- Er behält stets das Interesse seines Unternehmens im Blick.

SOCKEL

- zwischen 9 und 12 Punkten: Man kann ihm vertrauen. In seinen Beziehungen zu den Kollegen oder Kunden ist er ruhig und gelassen und vermittelt einen professionellen Eindruck. Sein Vorgesetzter kann auf ihn zählen und muss bei etwaigen Konflikten nie eingreifen.
- zwischen 6 und 8 Punkten: Trotz seiner ruhigen und professionellen Haltung fehlt es ihm noch manchmal an Sicherheit in seinen Beziehungen zu den Kollegen oder Kunden.
- zwischen 3 und 5 Punkten: Man muss ihm immer zur Seite stehen, da es ihm zu sehr an Sicherheit und Erfahrung fehlt, um einen ernsthaften und professionellen Austausch mit seinen Kollegen und insbesondere mit den Kunden gewährleisten zu können.
- zwischen 0 und 2 Punkten: Aufgrund seiner Überheblichkeit und mangelnden Infragestellung werden sämtliche internen Streitigkeiten bzw. Streitigkeiten mit den Kunden problematisch. Durch sein Verhalten gefährdet er den Ruf des Unternehmens und sorgt für Spannungen in seinem Team.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, sein Erscheinungsbild und sein Verhalten den Anforderungen des Unternehmens anzupassen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er kleidet sich entsprechend den ihm anvertrauten Aufgaben ordnungsgemäß und angemessen.
- Sofern notwendig oder von seinem Unternehmen gefordert, passt er seinen Kleidungsstil an. Er verwendet die von seinem Unternehmen vorgesehene und zur Verfügung gestellte Bekleidung, sofern dies gefordert wird.
- Dazu befolgt er die Empfehlungen seines Ausbilders oder Vorgesetzten.
- Seine Hygiene ist einwandfrei und entspricht den Anforderungen seines Unternehmens.

SOCKEL

- zwischen 5 und 6 Punkten: Er erfüllt die Anforderungen seines Unternehmens vollkommen.
- zwischen 3 und 4 Punkten: Er bemüht sich, erfüllt jedoch nicht immer die an ihn gestellten Anforderungen, und manchmal sind Ermahnungen notwendig.
- zwischen 0 und 2 Punkten: Er kommt den Anforderungen seines Unternehmens nicht nach, er versteht sie nicht. Dies führt zu Streitigkeiten. Seine Hygiene ist unzureichend.

5

Der Auszubildende verfasst einen schriftlichen Bericht, in dem er die ausgeführten Aufgaben im Zusammenhang mit de diesem Semester zu erwerbenden Kompetenzen beschreibt und erklärt.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er verfasst einen Bericht. Der Bericht umfasst 2 bis 5 Seiten (ohne Fotos und Anhänge) und wird in der Schriftgröße 12 verfasst.
- Im Bericht mit dem Titel „Warenversand (die Verladung)“ beschreibt der Auszubildende mindestens die folgenden Punkte:

o Organisation der Verladung zur optimalen Befüllung des Laderaums und Ermittlung der Fläche und des Volumens unter Berücksichtigung der spezifischen Eigenschaften der Spediteure, o Organisation der Anordnung der Verladungsovrrichtungen, der Fördertechniken und des zu verwendenden Sicherungsmaterials, o Verwendung der Arbeitsgeräte, die für die Beladung der entsprechenden Fördermittel notwendig sind, unter strikter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften, o (fakultativ) Beschreibung eines Beschwerdegesprächs mit einem externen Partner.

SOCKEL

- 6 Punkte: Die Berichte sind klar und strukturiert und enthalten keine Schreibfehler. In diesen Berichten werden die geforderten Themen und ggf. zusätzliche Themen behandelt. Die Vorgaben für die Erstellung der Berichte wurden eingehalten.
- 5 Punkte: Die Berichte sind klar und strukturiert, jedoch enthalten sie einige Schreib- und Syntaxfehler. Die Vorgaben wurden jedoch eingehalten.
- 4 Punkte: Die Berichte sind schwer zu lesen, da sie schlecht strukturiert sind. Die geforderten Themen werden jedoch alle behandelt und die Berichte enthalten eine überschaubare Anzahl an Schreibfehlern.
- 3 Punkte: Die Berichte sind schwer zu lesen, da sie schlecht strukturiert sind. Darüber hinaus beeinträchtigen die zahlreichen Schreibfehler das Verständnis zusätzlich. Die geforderten Themen werden behandelt, jedoch wurden einige Vorgaben nicht eingehalten.
- zwischen 1 und 2 Punkten: Die geforderten Themen (abgesehen von den fakultativen Themen) werden nicht alle behandelt bzw. auf so flüchtige und oberflächliche Art und Weise behandelt, dass es unmöglich ist, die im Unternehmen ausgeführten Tätigkeiten zu verstehen. Der Bericht ist kaum oder schlecht strukturiert. Die zahlreichen Schreib- und Syntaxfehler beeinträchtigen das Endergebnis ggf. zusätzlich.

0 Punkte: Der Auszubildende hat keinen Bericht verfasst oder seine Berichte nicht fristgerecht eingereicht.